

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 6. 1917

Abf. Schnitzler, Wien XVIII Sternwartestr 71.

Herrn Doctor Richard Beer^h-H^vofmann
Bad Ischl
Grazerstr. 56

Wien, 29. 6. 1917

lieber Richard, ich nehme an es wird Sie interessiren, näheres über Arthur Kfm. zu erfahren. Vorgestern war [^]Prof. [^]Redlich bei ihm; er stellte die Diagnose [^](ich wohnte bei) [^], die wir schon nach den 2 Briefen, die ich von A. K. nach Gastein erhalten hatte höchst wahrscheinlich war: (acute [^]Manie[^]) Manie, »Hypomanie« wie er hinzu setzte – eine leichtere Form [^](Paranoia – keine Spur!)[^]. Im 19. Lebensjahr hat K. einen ähnlichen Anfall gehabt, – damals trat die Krankheit als schwere Melancholie auf; – da der Zwischenraum ein so langer war – ist die Prognose günstig – weñ [^]auch[^] natürlich eine Wiederkehr in absehbarer Zeit keineswegs ausgeschlossen erscheint. Subjectiv befindet sich A. wohl – nicht mehr zu wohl – wie uns beim ersten Besuch [^]in Purkersdorf[^] beinah vorkam; kein zwanghaftes Denken mehr, kein Grübeln, – er will gesund werden, möglichst bald und vollkōmen, – vor allem um sein Werk in aller Ruhe schreiben zu können. Wir wollen hoffen – und ich halte es für sehr möglich – daß er gerade in der Hauptsache gar nicht verrückt war – denn wer sollte die Philosophie weiter bringen können als er – insbesondere, da er die schöne Absicht hat sie überflüssig zu machen. Uns gehts recht gut, Gastein war sehr erholend, ich arbeite und wünschte ähnliches und andres auch von Ihnen zu hören. Wir grüßen Sie herzlichst Ihr

Arthur

© YCGL, MSS 31.

Kartenbrief

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Wien, 30 VI 17«.

Beer-Hofmann: mit blauem Buntstift Empfang und Beantwortung vermerkt: »E. B. 19./VII 17«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 223.

⁶ näheres über Arthur Kfm.] vgl. A.S.: *Tagebuch*, 24.6.1917

^{21–22} recht ... grüßen] am Seitenkopf, verkehrt zum Text

^{22–24} Sie ... Arthur] weiter am Seitenrand

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Arthur Kaufmann, Emil Redlich

Werke: [Philosophisches Werk]

Orte: Bad Gastein, Bad Ischl, Grazer Straße, Purkersdorf, Sternwartestraße, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 29. 6. 1917. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02265.html> (Stand 13. Mai 2023)